

## Entwurf

### **13. Änderung vom ..... zur Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Eisenach**

Aufgrund der §§ 25, 26 und 34 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) vom 16.08.1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. S. 531), hat der Stadtrat der Stadt Eisenach in seiner Sitzung am ..... folgende 13. Änderung zur Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Eisenach beschlossen:

#### **§ 1**

#### **Änderung der Geschäftsordnung**

Die Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Eisenach vom 03.09.2004, zuletzt geändert durch Beschluss-Nr. StR/0211/2010 (12. Änderung zur Geschäftsordnung) des Stadtrates der Stadt Eisenach vom 27.08.2010, wird wie folgt geändert:

**1. § 6 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 3 Satz 4 werden die Worte „Rechts- und Organisationsamtes“ durch die Worte „*Personal- und Organisationsamtes*“ ersetzt.

**2. § 7 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 1 Satz 1 wird die Zahl „12“ durch die Zahl „17“ ersetzt.

**3. § 9 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 1 wird die Angabe „16.00 Uhr“ durch die Angabe „17.00 Uhr“ ersetzt.

**4. § 12 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 3 Satz 2 wird die Zahl „18“ durch die Zahl „22“ ersetzt.

**5. § 18 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 2 wird die Zahl „10“ durch die Zahl „13“ ersetzt.

**6. § 19 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 2 wird der Klammerzusatz nach Satz 1 gestrichen.

**7. § 24 wird wie folgt geändert:**

a) Abs. 1 erhält folgende Fassung:

*„Die Niederschrift hat den Ablauf der Sitzung möglichst genau in seiner zeitlichen Folge wiederzugeben, wörtlich jedoch nur die Beschlüsse (Beschlussprotokoll). Jedes Stadtratsmitglied kann verlangen, dass seine eigenen Äußerungen wörtlich aufgenommen werden. In diesem Fall müssen die wörtlichen Äußerungen in schriftlicher Form vorgelegt werden, um sie zu Protokoll nehmen zu können.“*

b) In Abs. 3 wird das Wort „sollen“ durch das Wort „können“ ersetzt. Außerdem werden nach dem Wort „Abschrift“ die Worte „als Anlage“ eingefügt.

**8. § 38 wird wie folgt geändert:**

In Abs. 1 wird die Angabe „§ 24 Abs. 1 bis 3 und 5“ durch die Angabe „§ 24 Abs. 1 bis 5“ ersetzt.

**9. Nach § 46 wird folgender § 47 neu eingefügt:**

*„ § 47 Gleichstellungsbestimmung*

*Status- und Funktionsbestimmungen in dieser Geschäftsordnung gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.“*

## **§ 2** **In - Kraft - Treten**

Diese 13. Änderung der Geschäftsordnung tritt am 01.01.2013 in Kraft.